

Bridge

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **16 (1940)**

Heft 23

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BRIDGE

Von der Kanadisch-Amerikanischen Bridge-Meisterschaft

Eines der bedeutendsten Bridge-Ereignisse Amerikas ist die jährlich zur Durchführung gelangende Kanadisch-Amerikanische Bridge-Meisterschaft.

Mme. J. Culbertson beschloß für dieses Jahr ein internationales team-of-four aufzustellen, indem sie mit Herrn Charlton Wallace von Cincinnati als Partner und mit den Herren D. G. Parquharson und P. E. Sheardown von Toronto (Kanada) als zweitem Paar eine Viererkombination aufstellte, die denn auch bei großer Beteiligung den Sieg errang.

Nachstehend einige entscheidende Hände aus diesem Turnier:

Hand 1.

♠ 10, 8, 5, 2	♥ 9, 6, 4	♠ A, 7, 3
♥ K, B, 6	♦ 8, 3	♥ 10, 9, 2
♦ 9, 5	♣ K, D, B, 7, 4, 2	♦ A, 8, 6
♣ 8, 4, 3, 2	♠ A, 7	♣ K, B, 10, 5

Nord Ost Süd

♠ K, D, B	♥ A, D, 7, 5, 4	♠ 10, 9, 2
♥ A, D, 7, 5, 4	♦ 10, 3	♦ A, 8, 6
♦ 10, 3	♣ D, 9, 6	♣ K, B, 10, 5

Süd spielte 3 Ohne Trumpf. Mme. Culbertson saß auf Platz Ost. Ihr Partner spielte Pik 2 aus. Mme. C. übernahm mit As und spielte nicht etwa Pik, sondern Treff König zurück, da sie sich sofort klar darüber war, daß die einzige Möglichkeit, den Kontrakt zu Fall zu bringen, darin bestand, sofort das Treff As vom Tisch herauszunehmen und die Gegner am Hochspielen der Karofarbe zu verhindern. West-Ost erzielte 2 Treff-, 2 Herz-, 1 Karo- und 1 Pikstich. Süd fiel somit zweimal.

Hand 2.

♠ 10, 8, 6, 2	♥ D, B, 4	♠ A, K, 9, 7, 5, 3
♥ A, 10, 4, 2	♦ 9, 8, 5, 3	♥ 6
♦ 9, 5	♣ D, 8, 4	♦ 10, 7, 6
♣ 10, 6, 3	♠ A, 7, 4	♣ B, 8, 2

Nord Ost Süd

♠ K, D, B, 7	♥ A, K, B, 3, 2	♠ 10, 9, 2
♥ A, K, B, 3, 2	♦ 10, 7, 6	♦ A, 8, 6
♦ 10, 7, 6	♣ B, 8, 2	♣ K, B, 10, 5

Nord-Süd waren in Gefahrzone. Süd (Herr Wallace) hatte 5 Herz zu spielen, da Ost nach 4 Herz mit 4 Pik verteidigt hatte. West hatte kontriert und spielte Pik 2 aus. Der «Dummy» spielte klein und Ost legte die 9 (1), die von Süd getrupft wurde. Im zweiten Stich spielte Süd den Herz Buben, und West ließ durch, vermutlich in der zweifelhaften Hoffnung, Ost könnte singleton Dame oder König halten. Hier hatte West Gelegenheit, den Kontrakt zu Fall zu bringen durch Uebernehmen des Herz Buben mit As und Zurückspielen von klein Herz. Da indessen West den Herz Buben durchgelassen hatte, erfüllte Süd den Kontrakt auf folgende glänzende Weise:

Er ging mit Karo Dame auf den Tisch, um ein Pik zu spielen und in der Hand mit Herz Dame zu trumpfen. Das Treff As ergab einen weiteren Uebergang auf den Tisch. Wiederum wurde ein Pik gespielt und in der Hand mit Herz König getrupft. Dann wurden Treff König und Dame sowie Karo König abgespielt, worauf sich folgende Situation ergab:

♠ 10	♥ —	♠ 7, 5, 3
♥ A, 10, 4	♦ 9, 8, 5	♥ —
♦ —	♣ 8	♦ 10
♣ —	♠ —	♣ —

Nord Ost Süd

♠ —	♥ —	♠ —
♥ A, B, 3	♦ —	♥ —
♦ 9	♣ —	♦ —

Im 10. Stich spielte Süd die Treff 9 und West hatte keine Möglichkeit, mehr als 2 Trumpfstiche (As und 10) zu machen.

Hand 3.

♠ K, 4	♥ 7, 2	♠ A, D, 8, 6, 5
♥ K, 10, 8, 4, 3	♦ A, 6	♥ D, 9, 5, 2
♦ B, 6, 3	♣ K, 9, 4	♦ 10, 7, 5
♣ D, 10, 8	♠ A, K, B, 9, 6, 3	♣ 5

Nord Ost Süd

♠ B, 10, 9, 3	♥ B, 7	♠ —
♥ B, 7	♦ A, D, 8, 2	♥ —
♦ A, D, 8, 2	♣ 7, 4, 2	♦ —

Die Reizung war:

Nord	Ost	Süd	West
1 Treff	1 Pik	1 Ohne Trumpf	2 Herz
2 Ohne Trumpf	paßt	3 Ohne Trumpf	paßt
paßt	paßt		

West spielt Pik König aus und erzielt damit den ersten Stich. Im zweiten Stich übernimmt Ost mit Pik As die 4 von West und kommt mit Herz 2 zurück. Dieser Stich wird durch Herz As gewonnen. Süd weiß nun bereits aus dem Spiel von Pik 4 im zweiten Stich, daß Ost 5 Pik und West deren 2 hält. Aus dem Spielen von Herz 2 durch Ost kalkuliert er richtigerweise, daß Ost 4 Herz und West deren 5 hält. Der Alleinpieler spielt nun den Treff König ab und nachher 4 Runden Karo. Jetzt ist ihm die ganze Verteilung der gegnerischen Karten klar. Er weiß, daß Ost neben 5 Pik, 4 Herz und 3 Karo nur ein singleton Treff gehalten hatte. Aus diesem Grunde impassiert er nun ohne Risiko gegen die Treff Dame von West und erfüllt den Kontrakt mit 2 Ueberstichen.

Lösung zu Problem Nr. 57

♠ A, 8, 4	♥ A, K, 8, 6, 3	♠ K, D, B, 7, 3
♥ A, K, 8, 6, 3	♦ 6, 3	♥ D
♦ 6, 3	♣ D, 7, 5	♦ 10
♣ D, 7, 5		♣ K, B, 9, 6, 4, 2

Nord Ost Süd

♠ 10, 9, 5	♥ 6, 2	♠ —
♥ B, 10, 9, 4	♦ 7, 5, 2	♥ —
♦ D, B, 9, 8, 5	♦ A, K, 7, 4, 2	♦ —
♣ 10	♣ A, 8, 3	♣ —

Nord spielt 4 Herz und muß den Kontrakt gegen bestes Gegenspiel erfüllen, bei Ausspiel von Pik König durch Ost.

Der Alleinpieler erzielt die ersten 4 Stiche mit Pik As, Herz As sowie As und König von Karo. Im 5. Stich wird ein kleines Karo von Süd durch Nord mit Herz 6 getrupft. Dann wird die Pik 8 gezogen und an die 10 von West abgegeben. Im 7. Stich zieht West Trumpf und Nord nimmt mit dem König. Im 8. Stich spielt Nord die Pik 4 und trumpft auf dem Tisch. Klein Karo kommt zurück und wird durch Nord getrupft. Im 10. Stich folgt die Treff 5 aus der Hand, die durch Treff As auf dem Tisch übernommen wird. Im 11. Stich wird nochmals ein Karo von Süd durch Nord getrupft, worauf schließlich West mit Herz Bube und 10 die beiden letzten Stiche erzielt.

Erholung durch Schlaf



Regelmäßiger ruhiger Schlaf ist für die Gesundheit und Erholung unseres Körpers ein Bedürfnis, so notwendig und wichtig wie die Nahrungsaufnahme. Wenn Sie wissen, welche Qualen die Schlaflosigkeit bringt, wie sie müde, nervös, apathisch macht, alle Arbeitsfreude und Lebenslust zerstört, dann werden Sie sich nach der Wohltat eines gesunden Schlafes sehnen. Machen Sie einmal folgenden Versuch: Nehmen Sie regelmäßig vor dem Schlafengehen und am Morgen zum Frühstück eine Tasse «Forsanose». Diese Kraftnahrung regt die Blutbildung an, stärkt die Nerven und bringt Ihnen in kurzer Zeit nicht nur einen ruhigen gesunden Schlaf, sondern auch Ihre frühere Widerstandskraft und Elastizität zurück. «Forsanose» ist sehr schmackhaft, bekömmlich und verleiht nie. Erhältlich zu Fr. 4.— und Fr. 2.20 in jeder Apotheke.

Der Gehalt an Vitamine A, B, und D wird regelmäßig durch das stat. Untersuchungs-Laboratorium (physiolog.-chem. Anstalt der Universität Basel) kontrolliert.

Forsanose

macht lebensfroh

FOFAG, FORSANOSE-FABRIK, VOLKETSCHWIL-ZÜRICH



WEBERS KAROSA CIGARES Weber Rio Grande FABRIQUÉS DE TABACS SUPÉRIEURS DU BRÉSIL

70 cts

WEBER SÖHNE A.-G. MENZIKEN